

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 084/2016
Beschlussvorlage		
Wirtschaftsförderung, Flächenmanagement und Stadtmarketing	öffentlich	☒
Bennemann, Lothar	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	7	02.03.2016

Nachtragshaushaltsplan 2016

Finanzielle Auswirkungen ja, siehe Verwaltungserläuterungen

Kosten

Produkt 01.01.05 – Flächenmanagement
 15.15.01 – Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Haushaltsjahr 2016 ff.

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung des Stadtkämmerers:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss stimmt den durch den Entwurf des Nachtragshaushaltsplanes 2016 geänderten Ansätzen für die Produkte seines Zuständigkeitsbereiches nach dem Teilergebnisplan und dem Finanzplan A und B – mit den sich aus der Beratung ergebenden Änderungen – zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	Nein	Enthaltungen
----	------	--------------

CDU
 SPD
 Die Grünen
 FDP
 AfD
 UBWG
 PIRATEN/LINKE
 Fraktionsloses Mitglied
 Bürgermeister

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Rates am 15.12.2015 den Entwurf des Nachtragshaushaltsplanes 2016 eingebracht. Es wird gebeten, den Entwurf zur Sitzung mitzubringen.

Durch den Entwurf des Nachtragshaushaltsplanes werden Ansätze des Haushaltsplanes 2016 geändert. Bei folgenden Produkten ergeben sich Änderungen:

01.01.05 – Flächenmanagement (Seiten 109 ff.)

15.15.01 – Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing (Seiten 121 ff.).

Nach dem Versand des Nachtragshaushaltsplanes haben sich für den Zuständigkeitsbereich des Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses noch folgende Änderungen ergeben.

Produkt 01.01.05 – Teilergebnisplan Zeile 5, Erbbauzinsen und Pachteinahmen

Erhöhung der Pachten

2016: + 3.500 €

2017 ff.: + 7.000 €

Auf die Ausführungen zum Prüfauftrag Nr. 71 (TOP 5) wird verwiesen.

Produkt 01.01.05 – Teilfinanzplan A, Zeile 19

2016: +1.035.000 €

2017: + 570.000 €

Die Veränderung resultiert aus der Neuveranschlagung einer in 2015 nicht realisierten Grundstücksveräußerung sowie aus dem Kostenansatz für die Veräußerung des Grundstückes Peckhauser Straße im Rahmen der angestrebten europaweiten Ausschreibung (s. Top 9). Der Ansatz hierfür wurde vorsichtig geschätzt.